Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand: Schema Rechtslage ab 01.01.2023

GEMEINDE

Betätigungen auf
PRIVATRECHTLICHER
Grundlage
§ 2 (1) UStG

Betätigungen auf
ÖFFENTLICH - RECHTLICHER
Grundlage
§ 2b UStG

Ausnahme:
GRÖßERE
WETTBEWERBSVERZERRUNGEN
oder
KATALOGTÄTIGKEITEN

Grundsatz:
HOHEITSBETRIEB

KEINE
WETTBEWERBSVERZERRUNGEN

1. **Gesetzlicher Vorbehalt** ==> es gibt keinen Wettbewerb
2. **Gleichartige Tätigkeiten < 17.500 €**
3. **Steuerbefreiung bei Privatrecht (§ 4 UStG) und keine Optionsmöglichkeit besteht**
4. **Begünstigte Kooperation**

UNTERNEHMER
Grundsatz: steuerbar
(im PR ab dem 1. Euro)

Steuerbar: § 2 (1) UStG gilt:
==> Das Umsatzsteuergesetz ist anwendbar
Grundsatz Steuerpflicht

im PR noch

Prüfung von Ausnahmen von der Steuerpflicht:
=> **Steuerfreiheit nach § 4 UStG**
=> **Hilfsgeschäft im Zusammenhang mit Hoheitsbereich**
=> **Nebenleistung zum steuerbefreiten Hauptgeschäft**
=> **Innenumsatz**
=> **Besonderheit: Steuerschuldumkehr**

NICHT - UNTERNEHMER
Grundsatz: Nicht steuerbar

Nicht steuerbar:
==> Das Umsatzsteuergesetz ist **nicht** anwendbar
Keine Steuerpflicht